

**Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes
im Stadtbezirk 24 Feldmoching - HasenbergI**

**Widmungserweiterung einer Teilstrecke des
„Weg - ohne eigenen Namen - nördlich der Heppstraße“ -
„+ landwirtschaftlicher Verkehr frei“**

Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 00702

Anlage
1 Plan

**Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 24 Feldmoching - HasenbergI
vom 16.09.2008**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Mit Beschluss vom 04.12.2007 wurde die Wegestrecke (ohne eigenen Namen, nördlich der Heppstraße zwischen Straßenknick der Heppstraße (= km 0,000) und 200,00 m nördlich davon (= nördliches Ende des Grundstückes Fl. Nr. 3107/1 = Heppstraße Hs.Nr. 30) (= km 0,200)) zum „beschränkt-öffentlichen Weg, Fuß- und Radweg – Zufahrt zu den angrenzenden Anwesen frei –“ wegerechtlich umgestuft (Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 11169). Nach den Feststellungen der beteiligten städtischen Referate besteht auch Bedarf für landwirtschaftlichen Verkehr, der zur Vermeidung von langen Umwegen und zur Sicherstellung der Erreichbarkeit der im Umgriff des Wegstückes liegenden landwirtschaftlichen Flächen das genannte Wegstück befahren muss. Betroffen sind auch landwirtschaftliche Flächen, die nicht direkt an der Wegestrecke anliegen. Da die Wegestrecke dafür auch ausreichend breit ist, ist diese Teilstrecke widmungsmäßig zum „beschränkt-öffentlichen Weg, Fuß- und Radweg – Zufahrt zu den angrenzenden Anwesen frei, **landwirtschaftlicher Verkehr frei** –“ zu erweitern.

Soweit nachfolgendem Antrag stattgegeben wird, veranlasst das Baureferat die Widmungserweiterung und wird die öffentliche Bekanntgabe der Verfügung gemäß Art. 41 Abs. 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) vom 23.12.1976 (BayRS 2010-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.06.2008 (GVBl. S. 312), vornehmen.

Die Korreferentin des Baureferates, Frau Stadträtin Nallinger, und die Verwaltungsbeirätin der Hauptabteilung Verwaltung und Recht, Frau Stadträtin Renner, haben je einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

Der Widmungserweiterung der bisher als „beschränkt-öffentlicher Weg, Fuß- und Radweg – Zufahrt zu den angrenzenden Anwesen frei –“ gewidmeten Wegestrecke des „Weges - ohne eigenen Namen - nördlich der Heppstraße“ zwischen Straßenknick der Heppstraße (= km 0,000) und 200,00 m nördlich davon (= nördliches Ende des Grundstückes Fl. Nr. 3107/1 = Heppstraße Hs.Nr. 30) (= km 0,200) zum „beschränkt-öffentlichen Weg, Fuß- und Radweg – Zufahrt zu den angrenzenden Anwesen und **landwirtschaftlicher Verkehr frei** –“ wird zugestimmt.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des 24. Stadtbezirkes der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Markus Auerbach

Rosemarie Hingerl
Berufsm. Stadträtin

IV. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.: Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit dem Original wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 24
An das Direktorium - Dokumentationsstelle
An das Revisionsamt
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
An das Kreisverwaltungsreferat - HA III
An das Kommunalreferat-Vermessungsamt
An das Baureferat - RG 4, V, VR, G, TZ, T 1, T 2
zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück an das Baureferat - VR
zum Vollzug des Beschlusses.

Am
Baureferat - RG 4
I. A.

V. Abdruck von I. - IV.

1. An das _____ referat

Es wird gebeten, von der Abänderung des Beschlusses durch den Bezirksausschuss Kenntnis zu nehmen; der Beschluss betrifft auch Ihr Referat. Es wird um umgehende Mitteilung ersucht, ob der Beschluss aus dortiger Sicht vollzogen werden kann.

2. Zurück an das Baureferat - RG 4

Der Beschluss vom _____ referat

kann vollzogen werden.

kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe gesondertes Blatt).

VI. An das Direktorium - HA II/V

Der Beschluss des Bezirksausschusses _____ kann vollzogen werden.

Der Beschluss des Bezirksausschusses _____ kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe Beiblatt).

Der Beschluss ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt).

Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum weiteren Verfahren einzuholen.

Am
Baureferat - RG 4
I. A.